

Internet: https://peter-hug.ch/accentus+ecclesiastici/01_0076

HauptteilSeite 1.76

Accentus ecclesiastici 136 Wörter, 984 Zeichen

Accentus ecclesiastici (lat.), die Weisen, welche der Prediger bei gesangähnlicher Verlesung der Evangelien- und Epistelabschnitte zu beobachten hat.

Der Vortrag derselben geschah in einem und demselben Tone;

nur am Ende einer Periode erhielt die Weise verschiedene genau bestimmte Biegungen.

Dieselben haben sich in der katholischen und der anglikanischen Hochkirche, zum Teil auch in den lutherischen Antiphonien und Kollekten erhalten.

Ende **Accentus ecclesiastici**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892; 1. Band, Seite 76 im Internet seit 2005; Text geprüft am 6.12.2007; publiziert von Peter Hug; Abruf am 16.12.2017 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/01_0077?Typ=PDF

Ende eLexikon.